

Regionalliga Herren Südwest

TTF Frankenthal : TTC Zugbrücke Grenzau II
Samstag, 29.10.2022, 15:30 Uhr

40 Zuschauer sehen Erfolg der TTF Frankenthal

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam von der TTF Frankenthal, als Peter Beranek sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siebringenden sechsten Punkt frühzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Peter Beranek, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 7. Saisonspiel waren die Gastgeber von der TTF Frankenthal ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu erringen. Das Spiel, welches von 40 Zuschauern besucht wurde, war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Genügend spielerische Mittel hatten Stofleth / Beranek letztlich an der Hand, um Schlichter / Grujic zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Recht kurzen Prozess machten Sohrabi / Geyer beim 3:0 mit Sältzer / Hain. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mohammadjavad Sohrabi überzeugte im Einzel gegen Tobias Sältzer, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christian Stofleth beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Jörg Schlichter. Das musste man neidlos anerkennen. Dann ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Auf dem falschen Fuß erwischte Peter Beranek seinen Gegner Thomas Hain beim eher ungefährdeten 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Chancenlos war dann Horst Geyer gegen Nikola Grujic nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTF Frankenthal und des TTC Zugbrücke Grenzau II. Einen Zähler für die Gäste musste Mohammadjavad Sohrabi bei der 1:3-Niederlage gegen Jörg Schlichter in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Christian Stofleth bekam es nun mit Tobias Sältzer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Christian Stofleth am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das Einzel zwischen Peter Beranek und Nikola Grujic endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Horst Geyer überzeugte im Einzel gegen Thomas Hain, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Hierbei überließ Geyer seinem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist die TTF Frankenthal nun ein Punktekonto von 5:9 Punkten auf, während der TTC Zugbrücke Grenzau II vor dem nächsten Spiel, das am 30.10.2022 gegen den TTC 1946 Weinheim ansteht, 4:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTF Frankenthal bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.11.2022 gegen die TTSF Hohberg.

Statistik:

TTF Frankenthal

Doppel: Stofleth / Beranek 1:0, Sohrabi / Geyer 1:0

Einzel: M. Sohrabi 1:1, C. Stofleth 1:1, P. Beranek 2:0, H. Geyer 1:1

TTC Zugbrücke Grenzau II

Doppel: Schlichter / Grujic 0:1, Sältzer / Hain 0:1

Einzel: J. Schlichter 2:0, T. Sältzer 0:2, N. Grujic 1:1, T. Hain 0:2